



Emergency Assist

{ PITCH DECK }



Meet the Team



Moritz Kormann
Luftfahrtbegeisterter



Lukas Tartler
Motorsportenthusiast



Jonas Wilinski
Unternehmer und
Hobby-Designer



Maria Julia Gofferje
Outdoor Fan





Projektvorstellung



Unsere Idee



Focus Area



Der Prototyp



Einblicke in den Business Case



Ausblick



Bessere Versorgung im medizinischen Notfall

Notaufnahmen haben eine hohe Auslastungsschwankung und starken Managementbedarf. Optimierungen können hier für Entlastung sorgen und bessere Behandlungen ermöglichen.

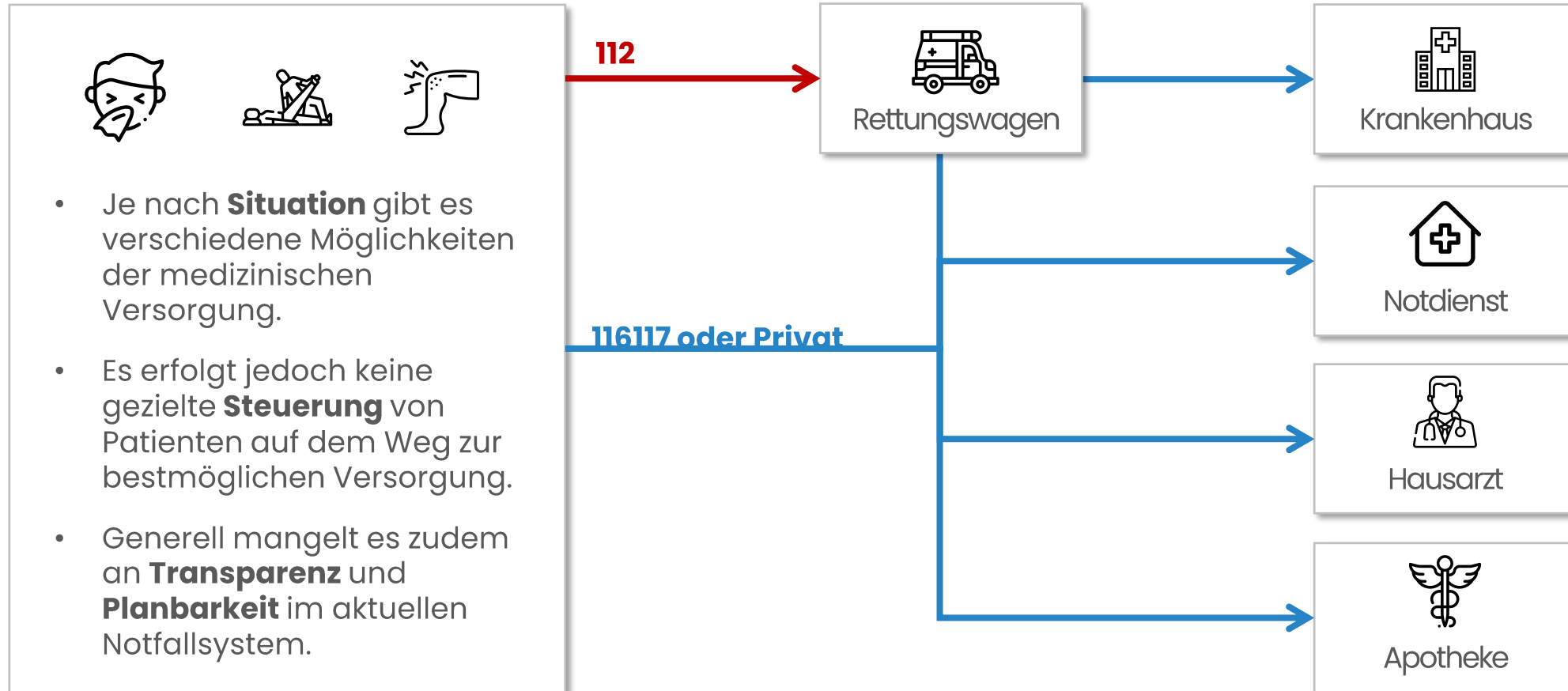


Business Efficiency



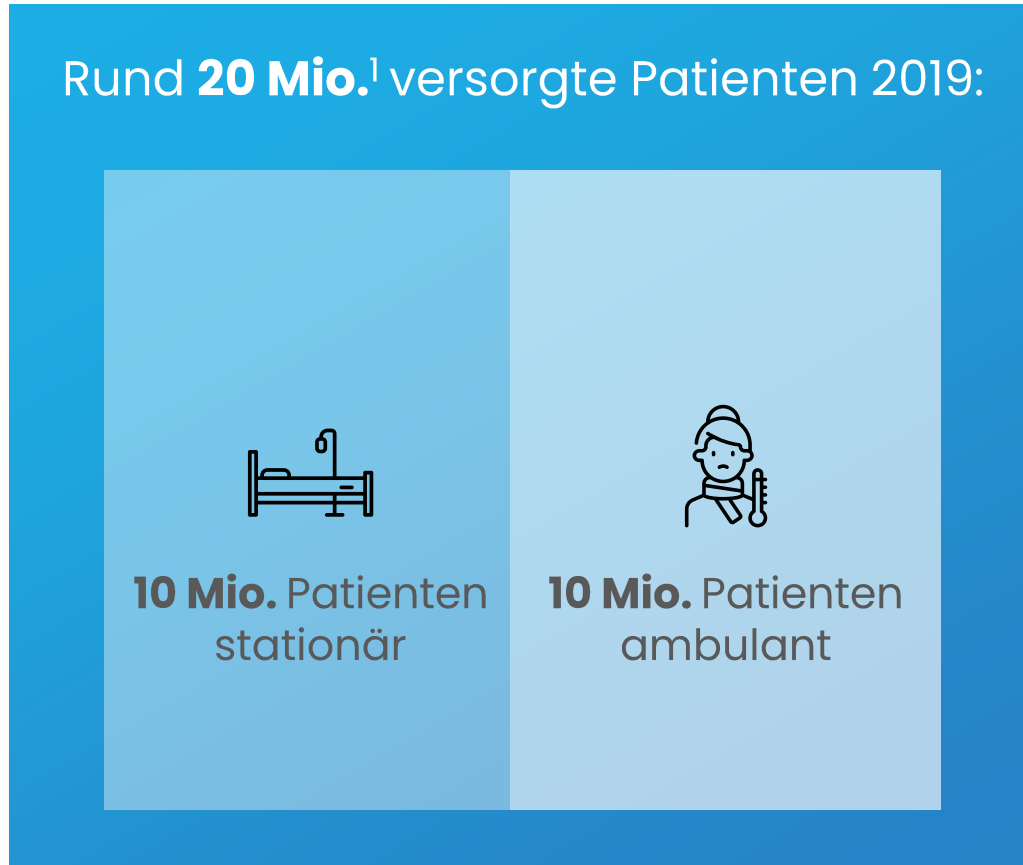
Status Quo

Die IST-Situation des deutschen Notfallsystems:

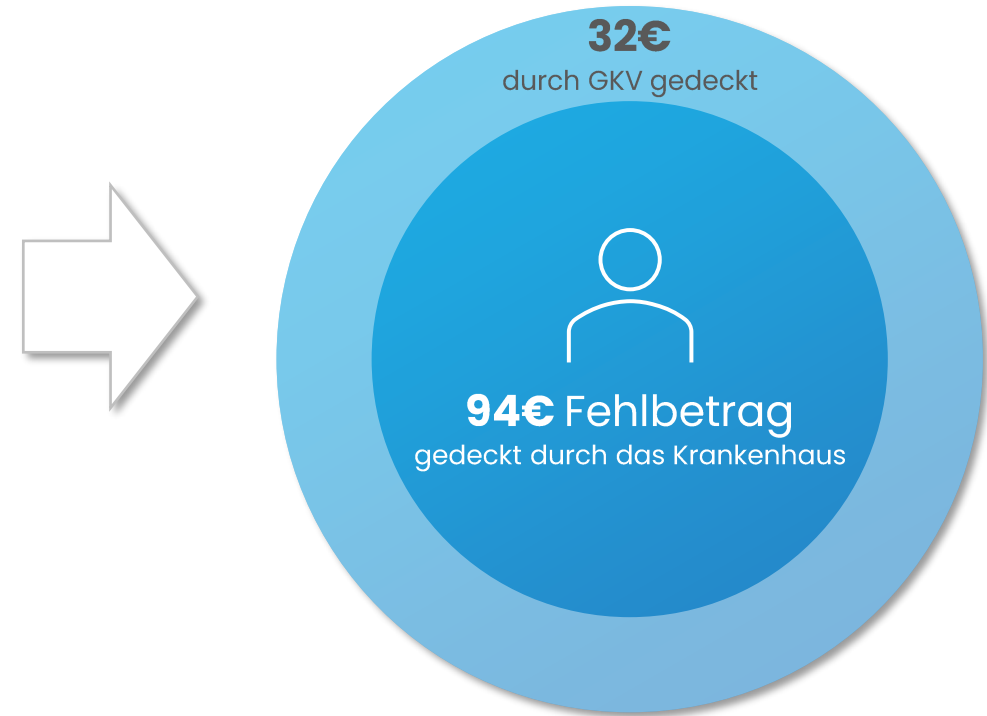


Die Notaufnahme in Zahlen

Eine Fehlleitung von ambulanten Patienten verursacht Fehlbeträge



Rund **126€** Kosten pro Notfallpatient:²

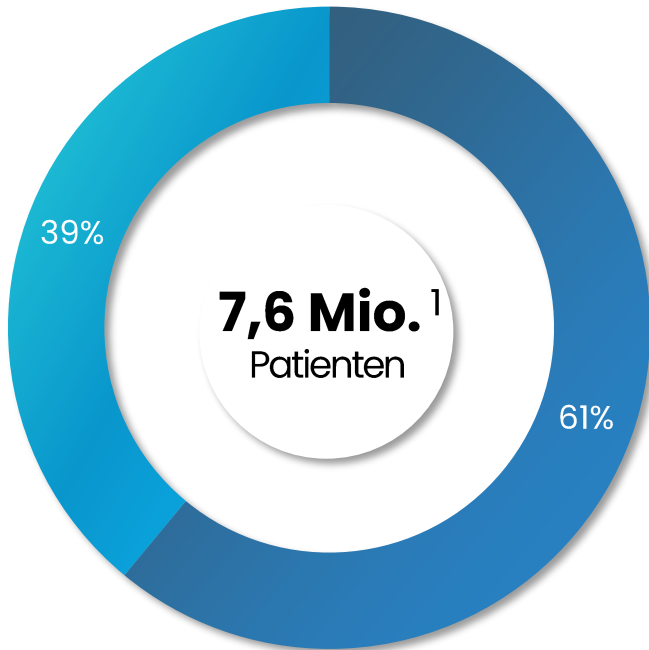


¹ Notaufnahmen verursachen eine Milliarde Euro Verlust für Krankenhäuser 2016; Haas, C., Larbig, M., Schöpke, T, S. 2

² Notaufnahmen verursachen eine Milliarde Euro Verlust für Krankenhäuser 2016

Einschätzung der Notfallpatienten

Befragung von Patienten der Notaufnahme mit **Besuch auf eigene Initiative** (2008–2018)



■ Wurde als tatsächlicher Notfall eingestuft und behandelt

■ Der Notarzt gab Entwarnung

3 Mio.
Patienten

Würden im Bereitschaftsdienst eine gleichwertige oder bessere Behandlung bekommen.²

94
Mio.€

Unnötige Kosten für die **Krankenkassen**.

272
Mio.€

Ungedeckte Kosten für behandelnde **Krankenhäuser** sowie blockierte **Kapazitäten**.

¹ Techniker Krankenkasse 2018

² RWI – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung 2018; MWV Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsges. mbH & Co. KG 2017

Der Ursprung des Problems



- §76 SGB V stellt die Notfallversorgung in Deutschland sicher¹
- Subjektives Empfinden des Patienten wird berücksichtigt¹



- Unwissenheit und falsche Informationen
- Unklare Zuständigkeiten auf Patientenseite (Notaufnahme, Bereitschaftsdienst, ...)
- Keine gezielte Steuerung der Patienten²



- Unzureichende Kommunikation zwischen verschiedenen Akteuren
- Patienten kommen oft unangekündigt
- Patienten erwarten bessere und schnellere Behandlung in NA³



Wie kann der Informationsfluss verbessert und allen Beteiligten geholfen werden?

¹ AQUA-Institut 2016, Haas, C., Larbig, M., Schöpke, T, S. 74

² AQUA-Institut 2016, S. 5

³ MWV Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsges. mbH & Co. KG 2017, 2017; RWI – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung 2018, S. 22; AQUA-Institut 2016, S. 19

Fokus

Wichtige Aspekte unseres Services



Kapazitäten freilegen und
Wartezeiten verringern.



Behandlung verbessern
und Leben retten.

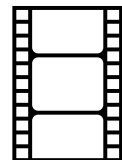


Steigerung der
Zufriedenheit von Patienten.



Bessere Verteilung von
Ressourcen wie bspw.
Geräten, Räumen, etc.

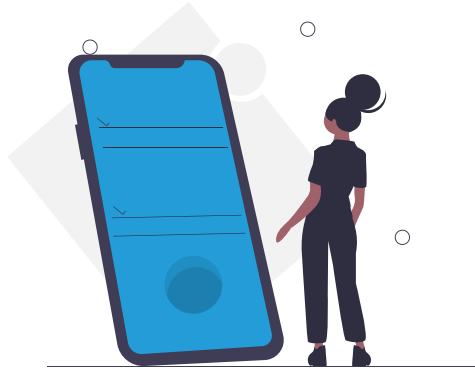




Das Video zu Emergency Assist

<https://www.youtube.com/watch?v=1JxJwltrIVY>

Für Patienten & Krankenhäuser



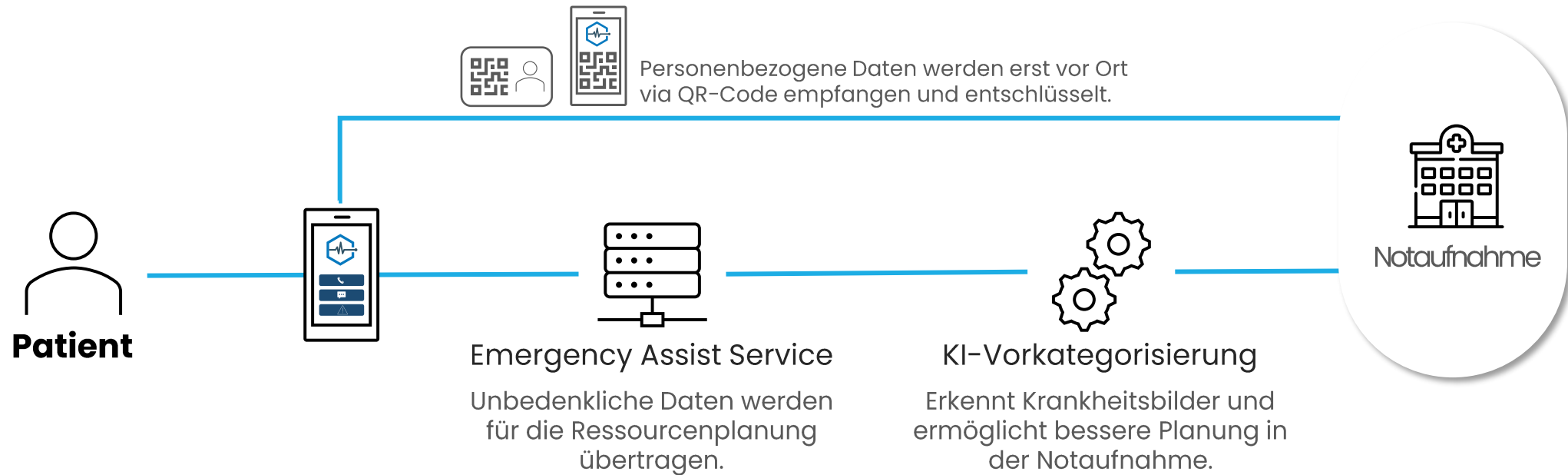
- Patienten kündigen sich vor oder auf dem Weg in die Notaufnahme an und beschreiben ihre Symptome.
- Emergency Assist gibt Handlungsempfehlungen und Alternativen sowie Wegbeschreibungen.
- Dies schafft Transparenz und Planbarkeit



- Notaufnahmen werden über die bevorstehenden Notfälle rechtzeitig informiert.
- Hausärzten wird eine gesicherte Kommunikationsschnittstelle bereitgestellt.
- Integration und Zusammenarbeit mit bestehenden KIS-Plattformen wird sichergestellt.

Technische Umsetzung

Patientenanreise



Datenschutz:

- Zu keinem Zeitpunkt werden kritische Daten unverschlüsselt übertragen.
- Diese dezentrale Architektur ermöglicht einen hohen Datenschutz.
- Daten gehören dem Patienten.



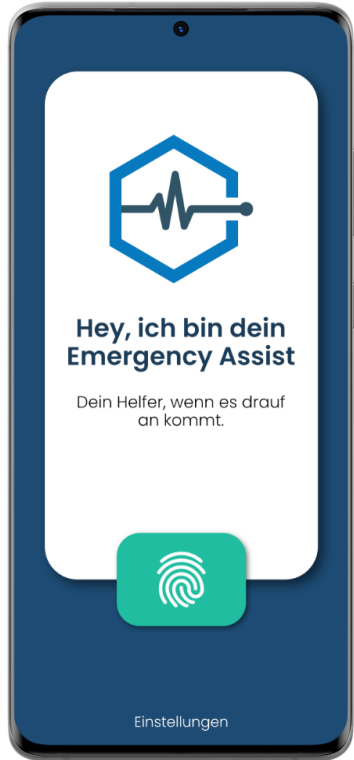
Konnektivität:

- Krankenhausmanagement
- Digitale Patientenakte
- Digitaler Organspendeausweis

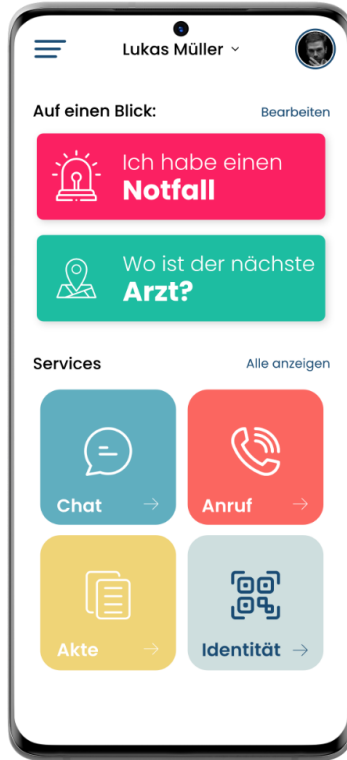


Die Emergency Assist App

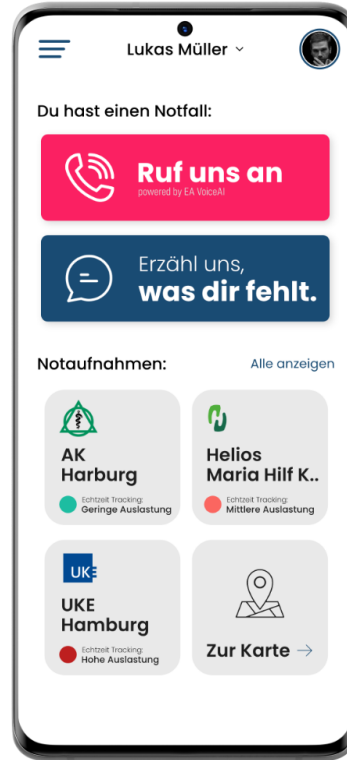
Android & iOS ready



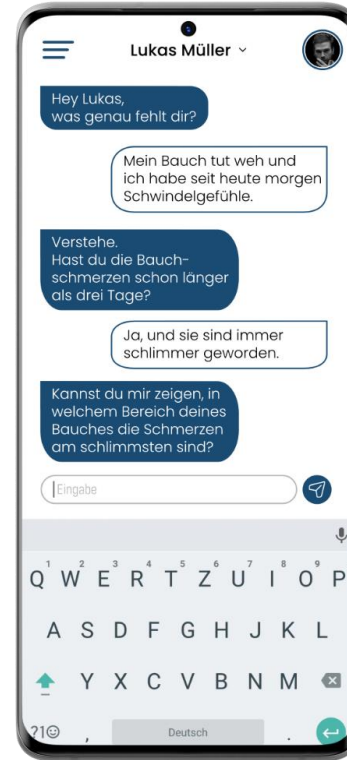
Willkommen



Home



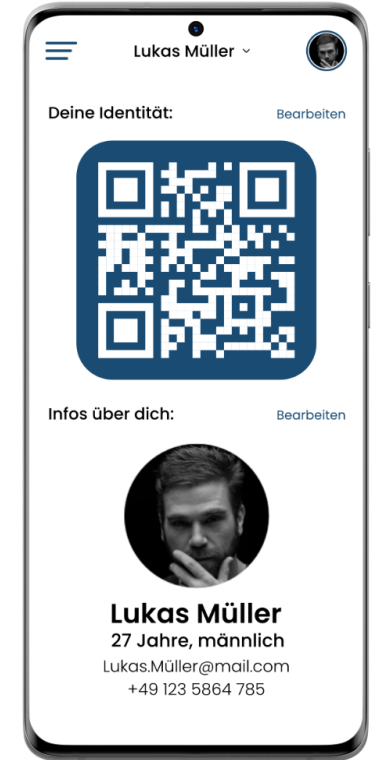
Notfall



AI Chat



Diagnose

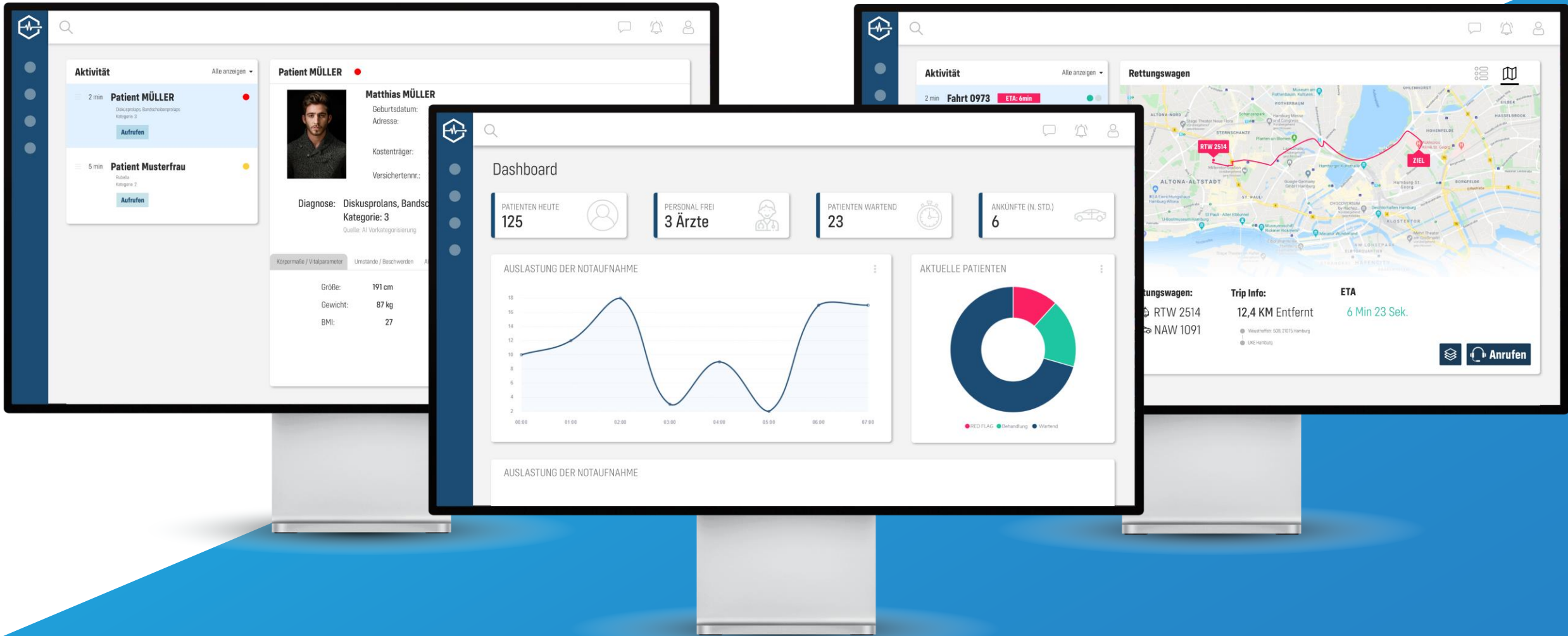


Check-In



Das Emergency Assist Dashboard

Web Applikation





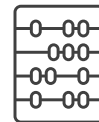
Einblick in den Business Case



Annahmen



Kosten- und Nutzenermittlung



Kennzahlen und finanzielle Bewertung

Annahmen

Für ein Pilotprojekt in Kiel



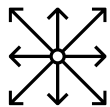
143.474 ambulante Notfallpatienten p.a.



3 Notaufnahmen



50 Kranken- und Rettungswagen



Eine Skalierung nach Schleswig-Holstein und Hamburg denkbar.



Nutzenermittlung

Building on Efficiency

FINANCIAL BENEFITS

Optimale Ressourcenauslastung



Einsparung des 94€ Defizits durch ambulante Patienten.¹



Ressourcenverteilung und Personaleinsparung.

SOCIAL BENEFITS

Kommunikation und Transparenz



Zufriedene Mitarbeiter und Patienten



Digitalisierung der täglichen Arbeitsprozesse



Einsparungen i. H. v. **rund 6.5 Mio. €** in der Pilotregion über fünf Jahre

¹Notaufnahmen verursachen eine Milliarde Euro Verlust für Krankenhäuser 2016

Kosten

Verschiedene Kostenfaktoren müssen einberechnet werden:

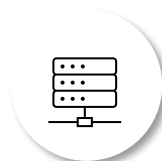
Einmalige Kosten



Software
89%
700 Tsd. €



Marketing
7%
50 Tsd. €



Sonstiges
4%
40 Tsd. €

800.000 €

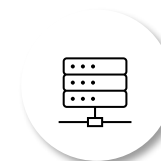
Laufende Kosten p.a.



Software
47%
175 Tsd. €



Marketing
28%
100 Tsd. €



Sonstiges
25%
100 Tsd. €

375.000 €
p.a.



Investition über fünf Jahre: **rund 2,7 Mio. €**



Finanzielle Bewertung

Eigenes Investitionsmodell über fünf Jahre

Net Present Value

3.143.751,37 €

Internal Rate of Return

59 %

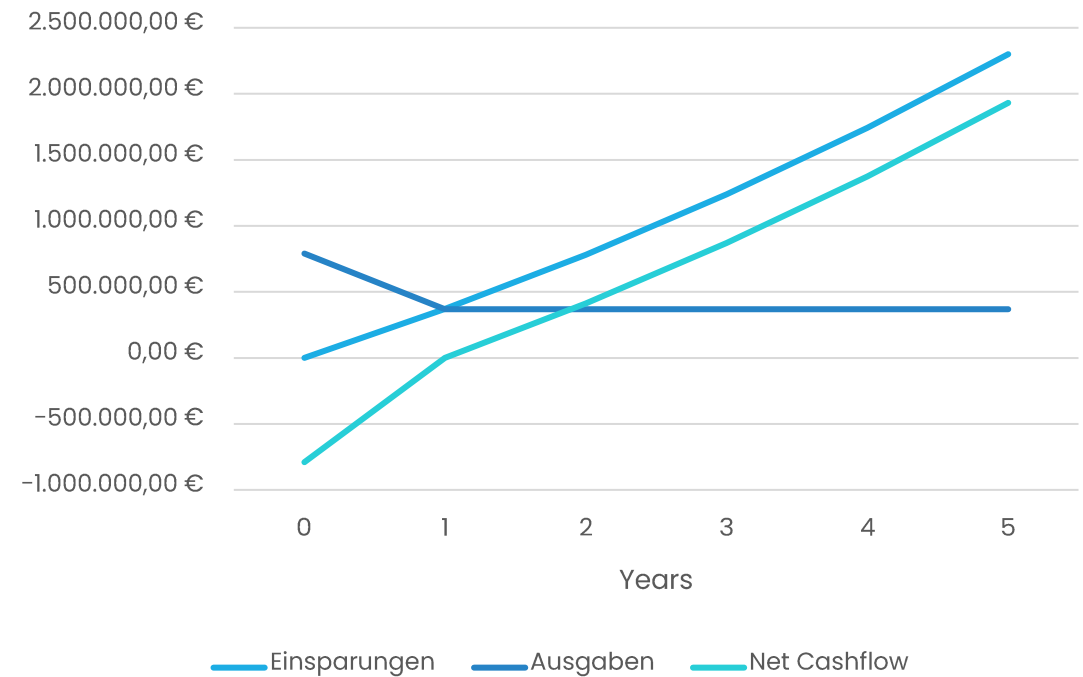
Return on Invest

144 %

Payback Period

2,43 Jahre

Finanzielle Bewertung



Annahmen für Pilotregion Kiel:

143.474 Patienten (+5,6% p.a.)

Nutzerwachstum von 10% p.a.

50 RTWs

13,39% RTW Nutzung

3 Notaufnahmen

Discount Rate von 3,9%¹

We Need You!

Für eine strategische Partnerschaft



Kontakte & Netzwerk



Expertise & Kompetenz



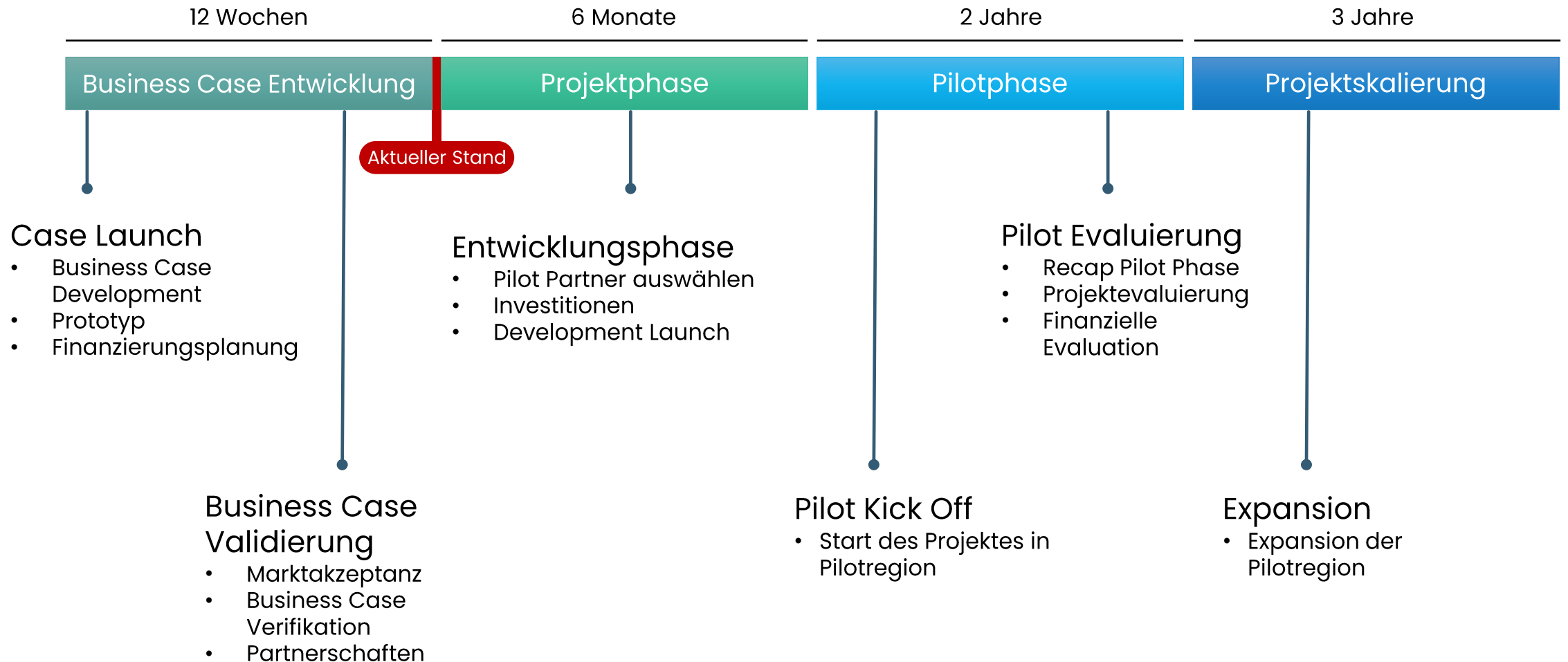
Initiative & Chancen



Fördermittel & Ressourcen



Strategische Roadmap





Vielen Dank

Und bleiben Sie gesund!



Maria Julia Gofferje

Finanzen & Marketing

Maria.Gofferje@emergency-assist.de



Jonas Wilinski

Technische Umsetzung & UI / UX

Jonas.Wilinski@emergency-assist.de



Lukas Tartler

Finanzen & Kommunikation

Lukas.Tartler@emergency-assist.de



Moritz Kormann

Strategie

Moritz.Kormann@emergency-assist.de